

Lesen – Malen – Lernen

Ein pädagogisches Malbuch für alle Briloner Grundschul Kinder

Apollonia Held-Wiese

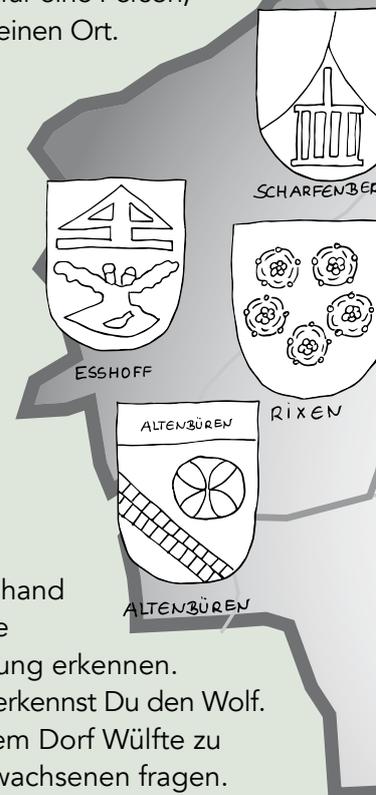
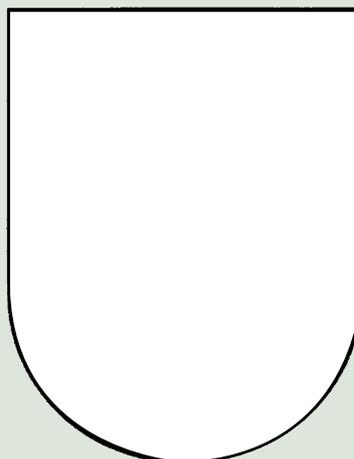


Apollonia Held-Wiese
Foto mit dem Malbuch
im Garten des Museums
Haus Hövener

Der Briloner Heimatbund Semper Idem e.V. hat Ende 2019 ein Malbuch zur Briloner Stadtgeschichte mit hohem pädagogischen Wert für die Grundschul Kinder im Stadtgebiet aufgelegt. Nach dem Motto „Lesen-Malen-Lernen“ wurde das „Huberta-Malbuch“ Anfang März, im Jubiläumsjahr 2020 („800 Jahre Brilon“), an die Grundschul Kinder im Klassenverband kostenlos übergeben. Die Pädagogen der anässigen Schulen freuen sich über dieses besondere Lernheft zur Heimatgeschichte und integrieren es mit Freude in den Heimatkundeunterricht. Fragen und Aufgabenstellungen zum Text und auch der Besuch des mittelalterlichen Stadtkerns mit einer Führung durch die Stadtführer-Gilde des Heimatbundes runden die Lektionen zur Heimat- und Stadtgeschichte ab.

Durch das kindgerechte Stadtgeschichtsheft „Mit Huberta unterwegs“ führt natürlich Brilons Maskottchen, der Esel Huberta, den alle kennen und lieben. Huberta turnt auf dem Rathausdach herum oder grinst aus dem Fenster der Nikolaikirche. Huberta besucht im historischen Stadtkern die spannendsten und geschichtsträchtigen Bauwerke, Plätze und Brunnen und erzählt dazu aus der Briloner Stadtgeschichte. Selbstverständlich führt sie die Kinder auch zum ältesten Briloner, zum Dinosaurier Iguanodon, der im historischen Gewölbekeller des Museums Haus Hövener wohnt und stets einladend aus dem Museumshoch-

In Brilon und seinen 16 Dörfern leben über 25.000 Menschen. Die Hälfte der Menschen lebt in der Stadt Brilon, die andere Hälfte in den Dörfern. Brilon und jedes Dorf haben ein eigenes Wappen. Ein Wappen ist ein Zeichen in Form eines Schildes für eine Person, Familie, Personengruppe oder einen Ort.



Die Wappen reden mit Dir. Anhand der Bilder kannst Du leicht ihre Bedeutung ohne große Erklärung erkennen. Im Wappen des Dorfes Wülfte erkennst Du den Wolf. Überlege, was der Wolf mit dem Dorf Wülfte zu tun hat! Du darfst auch die Erwachsenen fragen.

Nun mal die Wappen bunt. Hier kannst Du auch Dein eigenes Wappen entwerfen. Also los ...



Foto: Kristin Sens

garten in die Stadt lächelt. Huberta beobachtet die redenden Wappen aller 16 Dörfer und regt zur Gestaltung eines eigenen Wappens an. Kurzum – Eseldame Huberta ist auf 36 Seiten an immer anderen Orten zu sehen und zu suchen, zeigt sich gut gelaunt und fordert zum Lesen und zum kreativen An- und Ausmalen auf.

Die Zeichnungen im pädagogischen Malbuch stammen aus der Feder des Karikaturisten Norbert Planken, der mit wenigen Pinselfstrichen viel Atmosphäre schafft und auch erwachsenen Betrachtern ein Lächeln ins Gesicht zaubert. Apollonia Held-Wie-

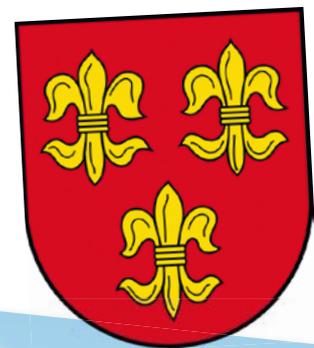
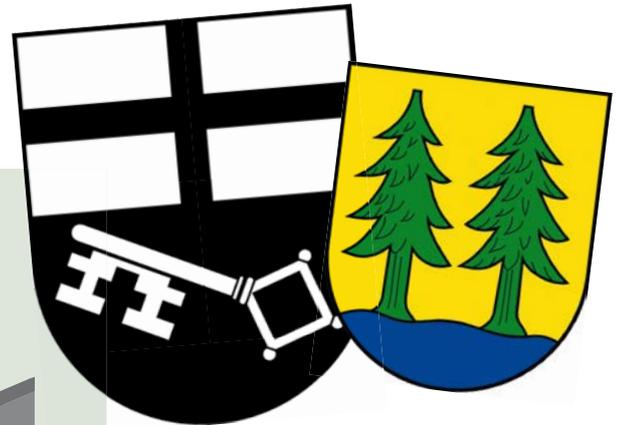
se, als pädagogische Mitarbeiterin des Museums Haus Hövener und Stadtführerin des Briloner Heimatbundes Semper Idem e.V., hatte die Idee und schrieb auch die Texte dazu.

„Es ist nicht nur einfach ein Malbuch“, freut sich der Lehrer und 1. Vorsitzende des Briloner Heimatbundes Winfried Dickel, „sondern – ganz nach dem Motto: Lesen – Malen – Lernen – erfährt man viel über interessante Orte in Brilon und über die Briloner Stadtgeschichte. ❖

Für weitere Interessierte ist das Malbuch gegen eine Schutzgebühr von 4,50 Euro im Museum Haus Hövener in Brilon zu erwerben. (Gefördert wurde das Malbuch über den Heimat-Scheck NRW, „Heimat, Zukunft, NRW“)



Briloner Wappen, Malbuch, S. 12-13



Briloner Malbuch „Mit Huberta unterwegs...“

